

Bekanntmachung.
I. Nachtrag zur Satzung der Allgemeinen Ortskrankenkasse zu Reichenbrand.

§ 19 Abs. 1 erhält folgende Fassung:
Die baren Leistungen der Kasse werden nach einem Grundlohn bemessen. Als solcher gilt der nach der verschiedenen Lohnhöhe stufenweise festgesetzte durchschnittliche Tagesentgelt der Kassenmitglieder bis acht Mark für den Arbeitstag. Zur Festsetzung des Grundlohnes werden die Kassenmitglieder eingeteilt in solche, deren Arbeitsverdienst für den Arbeitstag beträgt:

Stufe I bis Mk. 1,75	Stufe IV bis Mk. 4,25	Stufe VII bis Mk. 7,25
II " 2,25	V " 5,25	VIII mehr als 7,25
III " 3,25	VI " 6,25	

Hiernach wird der Grundlohn bis auf weiteres festgesetzt:
Stufe I auf Mk. 1,50 | Stufe IV auf Mk. 4,— | Stufe VII auf Mk. 7,—
Stufe II " 2,— | Stufe V " 5,— | Stufe VIII " 8,—
Stufe III " 3,— | Stufe VI " 6,—

Für Kassenmitglieder im schulpflichtigen Alter gilt Vorstehendes nicht; für diese wird eine besondere Stufe mit Mk. 1,— Grundlohn errichtet.

§ 46 Abs. 1 erhält folgende Fassung:
Die Kassenbeiträge werden auf 4 1/2 Hundertstel des in § 19 festgesetzten Grundlohnes festgelegt und je für eine Woche voll berechnet. Sie betragen:

im ganzen Stufe I	0,40 1/2 Mk., d. Arbeitgebers	0,13 1/2 Mk., d. Versicherten	0,27 Mk.
II	0,54	0,18	0,36
III	0,81	0,27	0,54
IV	1,08	0,36	0,72
V	1,35	0,45	0,90
VI	1,62	0,54	1,08
VII	1,89	0,63	1,26
VIII	2,16	0,72	1,44

für Kassenmitglieder im schulpflichtigen Alter 0,27 Mk.

Diese Bekanntmachung tritt am 29. April 1918 in Kraft.
Die Herren Arbeitgeber werden besonders darauf aufmerksam gemacht, um ihre Arbeitnehmer nach dem durchschnittlichen Tagesentgelt für den Arbeitstag bei der Kassenstelle melden zu wollen.

Reichenbrand, den 15. April 1918.
Der Vorstand
der Allgemeinen Ortskrankenkasse Reichenbrand.
Paul Sulzmann, Vors.

Produkten-Verteilungs-Verein für Neustadt und Umg., E. G. m. b. H.

Sonnabend, den 20. April 1918, abend 7 1/2 Uhr im Restaurant „Lindenschlößchen“ in Siegmars General-Versammlung.

Tagesordnung: 1. Halbjahresbericht. 2. Beschluß des Verbandstages von 1917, Erhöhung der Geschäftsanteile und der Haftsumme betr. Abänderung der §§ 44 und 48 des Statuts. 3. Ergänzungswahlen: a) des Vorstandes, b) des Aufsichtsrates. Es scheiden aus vom Vorstand: Ernst Grundke; vom Aufsichtsrat: Arthur Köhler (durch Tod), Paul Poller und Fritz Rudolph. 4. Anträge, welche bis zum 16. April im Kontor eingereicht sein müssen. 5. Vereinsangelegenheiten. — **Schluß der Versammlung 8 1/2 Uhr.** — Einer recht zahlreichen Beteiligung sieht entgegen
Der Vorstand.
Willy Meißner, Rudolf Barth.

Turnverein Siegmars, j. B.

Zu der Sonnabend, den 20. April, abends 8 Uhr im Bahnhofsrestaurant Rathshausen
Hauptversammlung
werden alle noch anwesenden Mitglieder gebeten, vollständig zu erscheinen.
Tagesordnung: 1. Neuwahl; 2. Grundstückskauf betr.; 3. Verschiedenes.
Der Turnrat.
Ehrenreich, 1. Vors.

Lichtspielhaus Reichenbrand-Siegmars.

Sonnabend, den 20. April, ab 8 Uhr
Sonntag, den 21. April, ab 4 Uhr

Das achte Gebot.
Lieferspielende Tragödie in 3 Akten von Rudolf Strauß.
In der Hauptrolle die Filmdarstellerin **Hanni Weiss.**

Die Landpomeranze.
Köstliches Lustspiel in 3 Akten mit der Hauptdarstellerin **Rosa Porten.**
Zum Tollachen. Humor ohne Ende.

Unfühnbar.
Lieferspielender belehrender Propagandafilm in 3 Akten.

Der King der Schuld.
4 Akte.

Bertram im gefährlichen Alter.
Ein tolles Lustspiel in 4 Akten.
Zu der Hauptrolle der bekannte und urkomische **Herr Bertram.**
Zu genutzlichen Stunden ladet ein **Mich. Engelbrecht.**

Die Geißel der Menschheit
erscheint demnächst.

Salat, Radieschen, Rapünzchen

empfehlen
Rudolf Böttcher,
Gärtnerei Siegmars.

Empfehle:
Flotte Damen- und Kinderhüte

in Borden und Seide gearbeitet, sowie in verschiedenen Sommergestalten zu mäßigen Preisen.
Frauenhüte, Trauerhüte, Formen, Bänder und Blumen stets auf Lager.

Schwarze Kinderporthüte, Knaben-, Burschen- und Herren-Strohüte
in großer Auswahl.

J. Lohwasser,
Rabenstein.

Künstliche Blumen
in großer Auswahl empfiehlt zu mäßigen Preisen
Max Stark,
Koststoff, Lindbacher Str. 25B.

Salmiakgeist, essig. Tonerde, Schlemmkreide, K. A. Seifenpulver, Parkett-Wachs

empfehlen
Julius Baum, Siegmars.

Damen- und Kinderhüte
werden modernisiert.
W. Wächtler, Rabenstein,
Kirchstraße 16.

Mandel-Aroma, Fenchel, Anis, Backpulver, div. Sorten, kohlenf. Natron, div. Gewürze

empfehlen in einwandfreien Qualitäten
Ful. Baum, Siegmars.

Gebrauchter Sitz- und Liegewagen
billig zu verkaufen
Reichenbrand, **Hofer Straße 5.**

2 Baumstämme
von 7 Meter Länge und 30 cm bezw. 20 cm mittleren Durchmesser zu verkaufen
Reichenbrand, **Hohentheimer Str. 35.**

Gutes Tafelklavier
zu verkaufen
Hohentheimer Str., Feldstraße 44.

Kaninchenzüchter-Verein Siegmars und Umg.
Heute Sonnabend, den 20. April, abends 7 1/2 Uhr **Monatsversammlung** im Vereinslokal. Die Mitglieder nebst Frauen werden um pünktliches und zahlreiches Erscheinen gebeten. **Der Vorstand.**

Jugendmannschaft Reichenbrand.
Morgen Sonntag **Abendunterhaltung.**

Bienenzüchter-Verein für Rabenstein u. Umg.
Montag, den 22. d. M., abends 7 1/2 Uhr **Versammlung** im Waldschlößchen. Rechnungsablage. Um zahlreichen Besuch bittet **der Vors.**

Freie Turnerschaft Rabenstein.
Sonnabend, den 20. April, abends 7 1/2 Uhr **Monatsversammlung.** Zahlreicher Beteiligung sieht entgegen mit Freil. **der Vorstand.**

Einladung zum religiösen Vortrag
im Gasthause „Zum weißen Adler“ in Rabenstein
Montag, 22. April 1918.

Herr Missionar Böhme-Dresden: „Die besten Waffen“
Der Vortrag beginnt abends 8 Uhr.
Kein Eintritt! Keine Zellerfassung! Jedermann ist herzlich willkommen
Rabenstein, am 19. April 1918.
Kirbach, Pfarrer

Pelzmühle.
Morgen Sonntag

Großes Militärkonzert der 104er
Leitung: Herr C. O. Röll.
Anfang 1/4 Uhr. Eintritt 50 Pf., 5 Stück Familienkarten 2 Mk.

Mittwoch, den 24. April, **104er Militär-Konzert**
Goldner Löwe, Rabenstein
Sonntag, den 21. April

öffentlicher Theater-Abend
ausgeführt von der bestbekanntesten
Dram. Gesellschaft „Erholung“, Chemnitz.
Zur Aufführung gelangen:

Die Dienstboten.
Lustspiel in 1 Akt von Roderich Benediz. — Gesangs-Einlagen.

Der Kapitän oder: Der Alte von der Klippe
Liederspiel in 1 Akt von D. Richter. Musik von G. Tscheppe.
Einlaß 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
Eintrittskarten im Vorverkauf 50 Pf. An der Kasse 10 Pf. Ausschluß.
Um zahlreichen Besuch bitten
Dram. Gesellschaft „Erholung“ E. Müller.

Turnverein Rabenstein, e. V.
Sonntag, den 21. April a. e., im Gasthaus zum weißen Adler

öffentliche Abendunterhaltung,
bestehend in
turnerischen und theatralischen Aufführungen.
Einlaß 1/2 7 Uhr Beginn 1/2 8 Uhr.

Karten im Vorverkauf bei den Herren Rest. **Willy Köhler, Edmund Köhler** im **Gasthaus Welser Adler** und bei Herrn Feilieur **Walter Stein.**
Unnummerierte Plätze 40 Pf., nummerierte Plätze 50 Pf.
Zahlreichem Besuch sieht entgegen **der Turnrat**

Allen meinen werten Kunden die Mitteilung, dass am 1. April mein bisher gehabtes
Kohlengeschäft
Herr Richard Hähnel hier übernommen hat. Ich fühle mich veranlasst, meiner verehrten Kundschaft für das mir entgegengebrachte Wohlwollen ergebenst zu danken und bitte gleichzeitig, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.
Hochachtungsvoll
Hermann Kühnert.

Das von Herrn Kühnert übernommene Kohlgeschäft führe ich in derselben Weise wie bisher weiter und bitte ich die werte Kundschaft des Herrn Kühnert, auch mir fernerhin ihr Wohlwollen zu schenken.
Ich halte mich dem verehrten Publikum von Siegmars mit
getrocknetem Holz (Sämlinge)
Kohlen und Briketts
bestens empfohlen.
Telephon 145. **R. Hähnel.**

Obstbaum-Carbolineum
zur Vertilgung der Obst- und Baumschädlinge, sowie zur Erhaltung gesunder Blätter empfiehlt ausgezogen in jeder Menge

Emil Winter, Drogerie Rabenstein

Stöcke zum Roden
auf dem Holzschlag hinter dem Waldschlößchen werden Sonntag, den 28. April, vorm. gegen 11 Uhr an Ort und Stelle parzellenweise versteigert

Richard Friedrich,
Rabenstein.
20 cm lange

Laub- und Nadelholzrollen
in ganzen und halben Metern, à Rm 35,— bez. 18,— Mark, per Zentner 4 Mk. verkauft

C. Leonhardt, Schönau. Tel. 250